

Wie steht es mit den wirtschaftlichen Erwägungen? Der Sortimentier wird sofort einwenden, er könne sein Fenster für die Zeitschriften nicht freimachen, er müsse die teureren Bücher zur Schau stellen. Warum sich für eine Nummer einer Zeitschrift so energisch einsetzen, deren Aktualität in ein paar Tagen schon erledigt und deren Verkaufspreis gering ist! Werbetechnisch liegen die Verhältnisse aber doch etwas anders. Wohl ist in einer zentralen Geschäftslage die Miete des Ladens sehr hoch, und der Kostenbetrag, der auf das Fenster entfällt, ist beträchtlich. Hat ein Sortimentier jedoch mehrere Fenster zur Verfügung, so ist es ihm ein leichtes, ein Fenster ab und zu den Zeitschriften einzuräumen. Die Aufmerksamkeit der Passanten wird durch die Darstellung der aktuellen Ereignisse angeregt. Der Beschauer wird es dann bei der Betrachtung dieses Fensters nicht bewenden lassen, sondern gleichzeitig die anderen Fenster ansehen.

Schwieriger ist die Frage bei dem Sortimentier, der nur ein Fenster zur Verfügung hat. Aber auch er ist in der Lage, gelegentlich einmal ein Zeitschriftenfenster herauszustellen, zum mindesten aber Bücher und Zeitschriften zu kombinieren. Das ergibt für ihn neue Möglichkeiten der Dekoration, neue Anlockungsmomente und neue Käufer*).

Das Fenster ist das Gesicht des Geschäfts. Es soll zunächst die Aufmerksamkeit erregen, um dann ein Bild von den Kaufmöglichkeiten zu entrollen. Am ersten Auslieferungstage wird die Zeitschrift, die interessant ausgestellt ist, sicherlich manchen Passanten dazu überreden, daß er sich diese Nummer für wenig Geld kauft. Das Fenster hat damit den ersten Zweck erfüllt und hat den Kunden ins Geschäft gelockt. Es dürfte in vielen Fällen möglich sein, ihm auch noch ein Buch zu verkaufen. Der Passant ist in die persönliche Einflusssphäre des Sortimentiers gelangt, an dessen Geschicklichkeit es nun liegt, ihn zum Kunden zu erwerben.

Die Werbekraft des Zeitschriftenfensters ist also nicht geringer als die des Buchfensters. Die Vielseitigkeit verlangt, daß der Sortimentier neben dem Buch auch die Zeitschrift im Fenster zur Schau stellt. Variatio delectat!

Kürschners Deutscher Gelehrten-Kalender 1931. Herausgegeben von Dr. Gerhard Vüdike. IV. Ausgabe. Mit den Bildnissen von Friedrich Aereboe, Erwin Bumke, Nicolai Hartmann, John Meier. Berlin: Walter de Gruyter. VIII S., 72 u. 3886 Spalten. 8° Lw. 60.— M.

Die vierte Ausgabe von Kürschners Deutschem Gelehrten-Kalender ist zu einem Band von fast 2000 Seiten angewachsen. 1900 neue Namen sind hinzugekommen, sodaß er jetzt etwa 14 000 wissenschaftlich Tätige, zum überwiegenden Teil mit ihren Werken, verzeichnet. Dabei sind auch nichtreichsdeutsche Gelehrte, die in deutscher Sprache schreiben, berücksichtigt. Die Werke sind nach der bisherigen bewährten Übung in chronologischer Reihenfolge aufgeführt. Daran schließen sich die Bearbeitungen und die herausgegebenen Werke sowie die Aufzählung der Zeitschriftenaufsätze, die dem Kürschner seinen besonderen Wert verleiht. Beim Namen ist das Gebiet der wissenschaftlichen Tätigkeit, Stellung und Beruf, Wohnort und Geburtsdatum angegeben. Der Festkalender verzeichnet die 50., 60., 70., 75., 80., 85., 90. und 95. Geburtstage in den Jahren 1931, 1932 und 1933. Das Register nach Fachgebieten (40 und etwa 70 Untergruppen) umfaßt 85 Seiten. Wie vielseitig alle diese Angaben gerade vom Buchhandel ausgewertet werden können, braucht hier nicht näher ausgeführt zu werden. Aus dem übrigen Inhalt heben wir noch die Einführung in das Urheber- und Verlagsrecht sowie die Listen der deutschen wissenschaftlichen Verleger (mit Angabe ihrer Spezialgebiete) und der wissenschaftlichen Zeitschriften hervor. Die ständigen Benutzer von Kürschners Gelehrten-Kalender, der in keiner buchhändlerischen Fachbibliothek fehlen sollte, wird es erfreuen zu hören, daß der vorliegende Band als Grundstock dienen soll und daß für die nächsten Jahre nur an die Herausgabe von Nachträgen gedacht ist.

*) Diese Ausführungen haben keinesfalls nur theoretischen Wert. Sie sind in der Praxis schon erprobt. In den letzten drei Wochen hat der Vertreter der »Münchener Illustrierten Presse«, Herr Dr. Parlapanoff, etwa 15 Fenster von Leipziger Buch- und Zeitschriftenhändlern nach obigen Anregungen dekorieren lassen und hat mir bestätigt, daß er damit sehr guten Erfolg gehabt hat.

Neue Zeitschriften und periodische Erscheinungen.

Mitgeteilt von der Deutschen Bücheret, Leipzig.

Die Aufnahme geschieht jeweils auf Grund der ersten in der Deutschen Bücheret eingelaufenen Nummer, die nicht immer die erste Nummer im bibliographischen Sinne ist.

Den Titeln sind die Standortsbezeichnungen der Deutschen Bücheret beigelegt.

Abzüge dieser Liste werden gegen Erstattung der Versandkosten unentgeltlich überlassen.

Nr 124 (Oktober 1931). (Nr. 123 siehe Bbl. 1931, Nr 236.)

Adressen der ehemaligen Abiturienten des Stadtgymnasiums zu Halle (Saale). (1:) 1931. 80 S. gr. 8° (Halle (Saale): Stadtgymnasium.) (ZA 15 637.)

Der Geistige Arbeiter. Offiz. Organ d. Gewerkschaft geist. Arbeiter Österreichs, Oest. Literar. Gesellschaft Wien [u. a.]. [Jg. 1: 1931.] [H. 1.] 8 S. gr. 8° (Wien 6, Linke Wienzeile 12: Gewerkschaft geistiger Arbeiter Österreichs.) (ZA 15 529.)

Die Bismarckschule. Mitteilgn. d. Vereinig. ehem. Bismarckschüler u. d. Elternbeirats. Schulzeitschrift d. Bismarckschule. (Jg. 1:) 1931. Nr 1. (Juni.) 40 S., 2 Taf. 8° ([Elmshorn:] Bismarckschule.) Einzelheft —.50. (ZA 15 521.)

Blätter der staatlichen Bildungsanstalt Wahlstatt. [Umschlagt.] Wahlstatt. Jg. 1: 1931. H. 1. (Ostern.) 16 S. mit Abb. 8° (Wahlstatt: Staatl. Bildungsanstalt.) (Zwanglos.) (ZA 15 601.)

Das interessante Buch. Neuheiten-Anzeiger f. Bücherfreunde. Jg. 1: 1931. Nr 1. (Febr.) 8 S. 4° Wien II., Haasgasse 10 (: Marie Goldblatt.) (Monatl.) (ZB 24 968.)

Drehscheibe. Das Blatt d. denkenden Menschen. [Jg. 1:] 1931. Folge 1. (4. Okt.) 2 Bl. 2° Hannover, Pöbdielstr. 64: Friedrich Oberschlip. Viertelj. 1.50; Einzelpreis —.15. (Wöchentl.) (ZE 6916.)

Residenz-Theater Dresden. [Programmheft.] [Jg. 1:] 1931/32. Mai. 8, 4 S. mit Abb. 8° (Leipzig, Dittrichring 3a: Max Ved.) (Monatl.) (ZA 15 581.)

Ergebnisse der angewandten physikalischen Chemie. Bd 1 (: 1931). XI, 417 S. mit Abb. gr. 8° Leipzig: Akad. Verlagsgesellschaft m. b. H. 28.50; Lw. 30.—. (ZB 24 977.)

Der Gemeindevote. Monatsblatt f. d. deutsch-ev. Pfarrbezirke São Pedro u. Serro Branco . . . Jg. 1: 1931. Nr 1. (Juli.) 4 S. gr. 8° (São Pedro [Brasil.]: Deutsch-evang. Pfarramt.) Jährl. Milr. 2.400; Einzelnr Milr. —.200. (Monatl.) (ZB 25 001.)

Der Eine Glaube. Organ d. Christadelphia-Gemeinde, Berlin. Jg. 1: 1931. Nr 1. (Juli.) 8 S. 8° (Berlin-Heinersdorf, Kronprinzenstr. 105: Christadelphia-Gemeinde.) Jährl. —.50; Einzelh. —.10. (Vierteljähr.) (ZA 15 541.)

Der freundliche Herr. Die zuverlässige Monatschrift d. Bamberger & Herz-Buben. Jg. 1: 1931. H. 1. 16 S. mit Abb. gr. 8° (Leipzig, Augustusplatz:) Bamberger & Herz. (Monatl.) (ZA 15 655.)

Jahrbuch der Vereinigung gewerblicher Verbände G. V., Nürnberg. Hrsg. in Gemeinsch. mit d. Nürnberg-Fürther Arbeitgeber-Kartell . . . [1:] 1931. 207 S. 8° (Nürnberg [D., Harmoniestr. 29]: Vereinigung gewerblicher Verbände.) 2.—. (Jährl.) (ZA 15 539.)

Jahresheft des Gustav Adolf-Vereins. [1:] 1932. 67 S. mit Abb., 1 Wandkal. gr. 8° Leipzig [G 1, Oststr. 46]: Sächs. Verlagsgesellschaft m. b. H. —.60. (Jährl.) (ZA 15 669.)

Jahrlerne spielend Tschechisch. Lustige Sprachzeitschrift. Jg. 1 [1: 1931]. Nr. 1. 12 S. mit Abb. 4° M.-Ostrov, 3-Přivoz: J. Buchsbaum. Jährl. Kč. 36.—; halbj. Kč. 19.—; Einzelnr Kč. 3.50. (Monatl.) (ZB 25 016.)

Bunter Kranz. Das Jahrb. f. unsere Mädchen. [Jg. 1:] 1932. 32 S. Kl. 8° Dresden-A. 1., Marienstr. 16: Wilhelm Vimpert. —.10. (Jährl.) (ZA 15 513.)

Der Kurzberichter. Das zeitgemäße Nachrichtenblatt f. d. Wirtschaftspraktiker. Jg. [1:] 1931. Nr 1. (4. Okt.) 24 S. mit Abb. 4° Berlin W 10 (, Genthiner Str. 42): Industrieverl. Spaeth & Linde. Monatl. —.85; Einzelnr —.20. (Wöchentl.) (ZB 25 090.)

Junges Landvolk. Zeitschrift f. ländl. Fortbildungsschulen. Jg. 1: 1931. H. 1. (Okt.) 16 S. mit Abb. gr. 8° München: M. Oldenbourg. Jährl. 1.80; viertelj. —.45; Einzelh. —.15. (Monatl.) (ZB 25 052.)